

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 99 (2001)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

leitung aufgrund der Arbeiten der «Merger-Projekt-Gruppen» ihre Entscheidungen:

- Alle Aktivitäten in den Bereichen Photogrammetrie, Industriellen Messtechnik und Geoinformatik werden bei Kern Aarau konzentriert.
- Alle Aktivitäten im Bereich der Geodäsie werden bei Wild in Heerbrugg konzentriert.

Für den E10 bedeutete das (Auszug aus der Entscheidung der Konzernleitung):

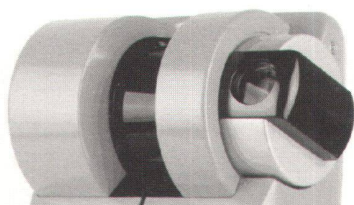
- Der E10 wird als Produkt nicht realisiert.
- Die innovativen konstruktiven und funktionalen Ideen werden in die Entwicklung neuer Wild Theodolite einfließen.
- Der Kompensator wird als eigenständiger Neigungsmesser (elektronische Libelle) fertiggestellt.

Nach dieser Entscheidung wurden die noch in Vorbereitung befindlichen weiteren Prototypen (total 5) fertiggestellt, das

Projekt 1105 danach abgeschlossen und Prototyp Nr. 1 der «Sammlung Kern» im Aarauer Stadtmuseum übergeben, wo er heute zu besichtigen ist. Die Studie zur Erarbeitung des Designs mit verschiedenen Modellvarianten und einer Photodokumentation wurde der Sammlung des «Museums für Gestaltung» in Zürich zur Verfügung gestellt. Der Kompensator des E10 wurde innerhalb nur weniger Wochen zu einer eigenständigen elektronischen 2-Achs-Libelle weiterentwickelt – dem Nivel20 (Anmerkung: Das Nivel20 ist noch heute ein Leica IMS-Produkt). Eine Beurteilung, ob die konstruktiven und funktionalen Ideen des E10 wirklich innovativ waren, sei an dieser Stelle dem geschätzten Leser überlassen. Ob diese Ideen – wie von der damaligen Wild-Leitz Konzernleitung gewünscht – in neue Leica Theodolite und Tachymeter eingeflossen sind, sei dahingestellt. Fakt aus heutiger Sicht ist:

- Die Verwendung von Kunststoffen im geodätischen Instrumentenbau ist heute weit verbreitet, allerdings nicht in einer so umfassenden Form, wie es beim E10 vorgesehen war.
- Menuesteuerung, alpha-nummerische Displays und Keyboards, mehrsprachige Bedienungsoberfläche und PC-Karten als Speichermedium sind heute bei fast allen Instrumentenfirma und deren Produkten zum Standard geworden.
- Die konsequente externe Modularisierung und die Trennung von Sensor und Bedienungsteil findet man heute allerdings nur bei einem Systemhersteller.

Prof. Dr. Reinhard Gottwald
FHBB Fachhochschule beider Basel
Abt. Vermessung und Geoinformation
Gründenstrasse 40
CH-4132 Muttenz
r.gottwald@fhbb.ch



Wir schaffen Transparenz Wir visualisieren Ihre (T)Räume!

- durch:
- 3D-Aufmass mit dem LMS Callidus®
 - Auswertung mit dem 3D-Extractor®
 - Weiterbearbeitung mit dem 3D-Creator oder einer anderen CAD-Software
 - Übergabe der Flächeneigenschaften mittels Flächenliste an das Facility Management

Vertretung für die Schweiz:



GeoAstor AG, Oberdorfstrasse 8, 8153 Rümlang
Tel. 01/817 90 10 – Fax 01/817 90 11 – info@geoastor.ch
www.geoastor.ch – www.callidus.de

